

# Gesamtbericht der Evaluationen von Praktika (FEPRA)

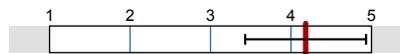
vom WS 2013/14 bis WS 2014/15 an der Universität Osnabrück

Erfasste Veranstaltungen = 38



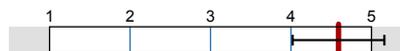
## Globalwerte

Planung und Darstellung



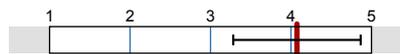
mw=4,18  
s=0,75

Umgang mit den Studierenden



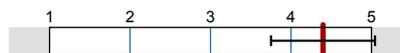
mw=4,59  
s=0,57

Interessantheit und Relevanz



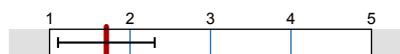
mw=4,07  
s=0,79

Betreuung



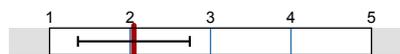
mw=4,4  
s=0,65

Schulnote Dozent/in



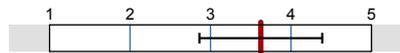
mw=1,71  
s=0,6

Schulnote Veranstaltung



mw=2,05  
s=0,69

Subjektiver Lernerfolg

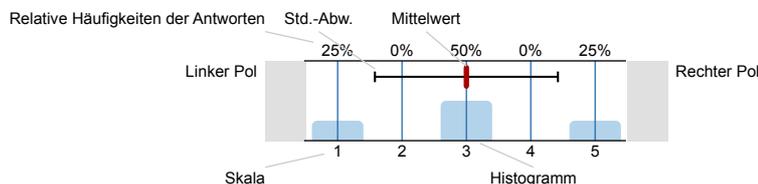


mw=3,63  
s=0,76

## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

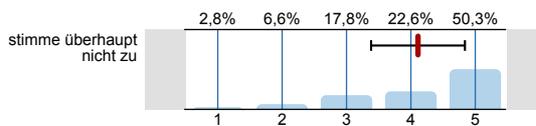
Fragetext



n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

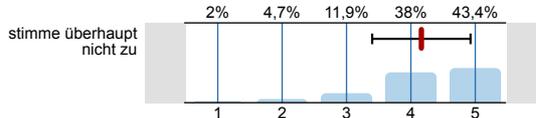
## Planung und Darstellung

1. Das Praktikum verläuft nach einer klaren Gliederung und Zeitplanung.



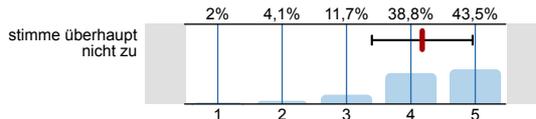
stimme überhaupt nicht zu | stimme voll zu  
n=38  
mw=4,11  
s=0,73

4. Der/Die Dozent/in hat Theorie und Praxis gut aufeinander abgestimmt.



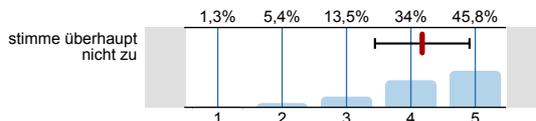
stimme überhaupt nicht zu | stimme voll zu  
n=38  
mw=4,16  
s=0,76

11. Der/Die Dozent/in setzt gute Hilfsmittel (z.B. Arbeitsanweisungen, Literaturliste, Skript) zur Unterstützung des Lernens ein.



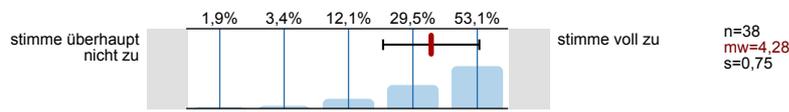
stimme überhaupt nicht zu | stimme voll zu  
n=38  
mw=4,18  
s=0,78

13. Die Art, wie das Praktikum gestaltet ist, trägt zum Verständnis des Stoffes bei.



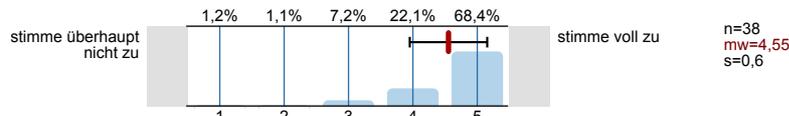
stimme überhaupt nicht zu | stimme voll zu  
n=38  
mw=4,18  
s=0,73

14. Es besteht genug Zeit für die Durchführung der Versuche.

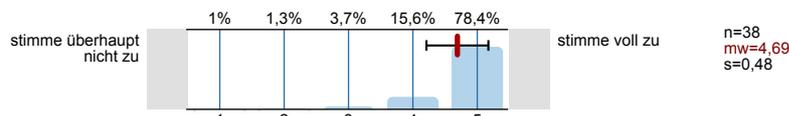


### Umgang mit den Studierenden

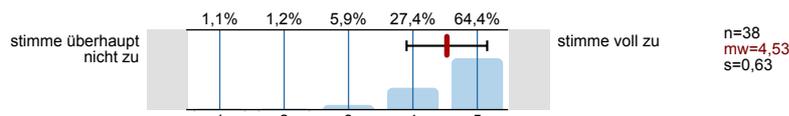
2. Der Dozentin/Dem Dozenten scheint der Lernerfolg der Studierenden wichtig zu sein.



5. Der/Die Dozent/in verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.

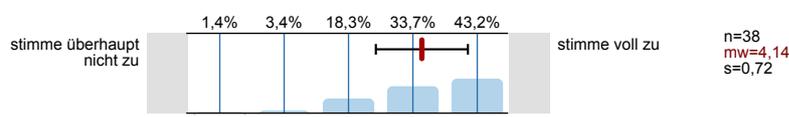


7. Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.

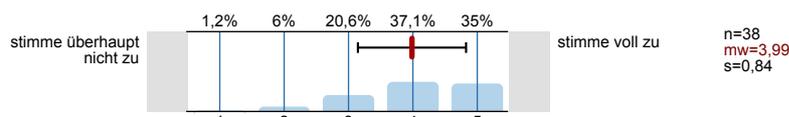


### Interessantheit und Relevanz

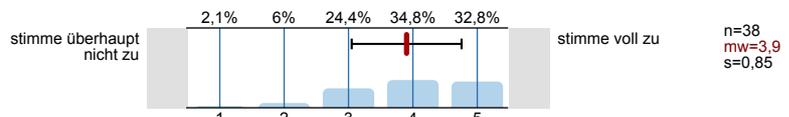
3. Der/Die Dozent/in gestaltet das Praktikum interessant.



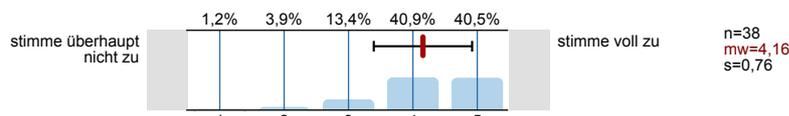
6. Der/Die Dozent/in vermittelt, dass die Studierenden das Gelernte auch in anderen Fächern/Bereichen brauchen können.



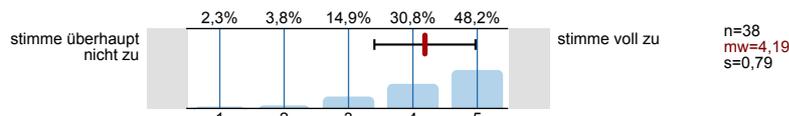
8. Der/Die Dozent/in fördert mein Interesse am Themengebiet.



9. Der/Die Dozent/in verdeutlicht die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten Stoffes.

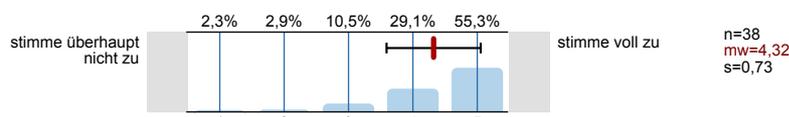


10. Im Praktikum wird das eigenständige wissenschaftliche Arbeiten gefördert.



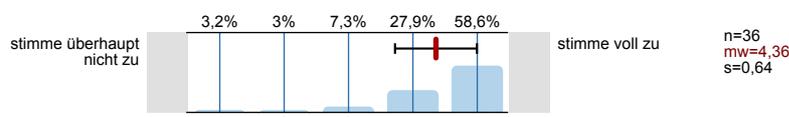
### Ausrüstung und Materialien

12. Die zur Verfügung stehende Ausrüstung (z.B. Geräte) und Materialien (z.B. Chemikalien, Präparate) sind in ausreichender Menge und guter Qualität vorhanden.



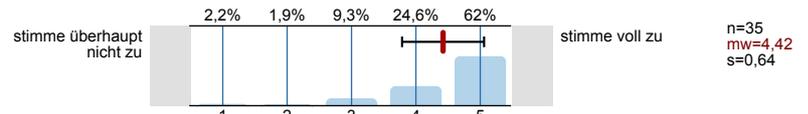
### Betreuungsrelation

15. Es ist eine ausreichende Zahl an Betreuerinnen und Betreuern vorhanden.

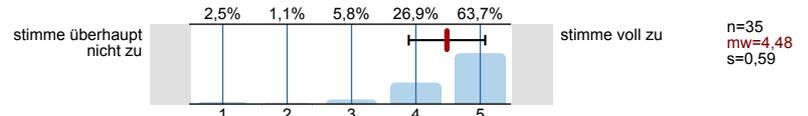


## Betreuung

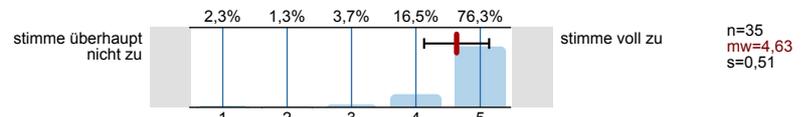
16. Den Betreuerinnen und Betreuern scheint der Lernerfolg der Studierenden wichtig zu sein.



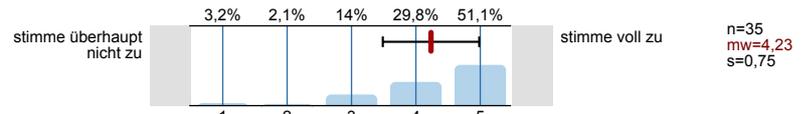
17. Die Betreuerinnen und Betreuer sind kompetent.



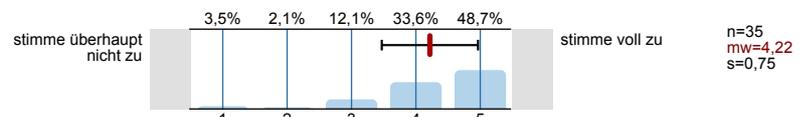
18. Die Betreuerinnen und Betreuer verhalten sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.



19. Die Vor- und Nachbesprechungen der Versuche mit den Betreuerinnen und Betreuern sind sehr hilfreich.

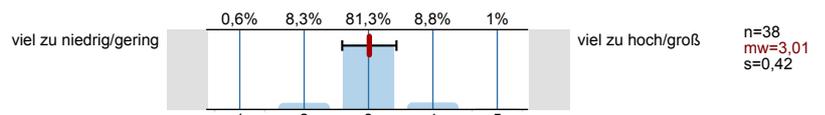


20. Mit der Rückmeldung (z.B. bzgl. der Berichte oder der Versuchsdurchführung) durch die Betreuerinnen und Betreuer bin ich sehr zufrieden.

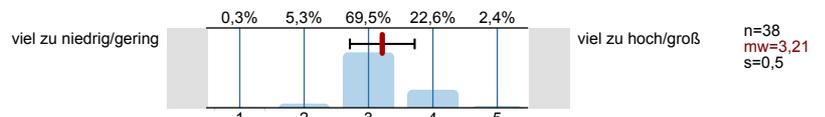


## Schwierigkeit und Umfang

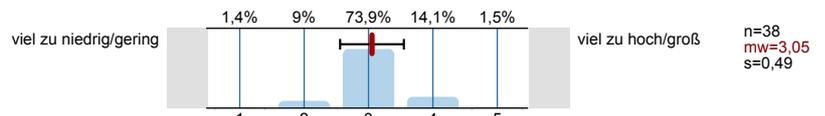
21. Die Schwierigkeit des Praktikums ist:



22. Der Stoffumfang des Praktikums ist:

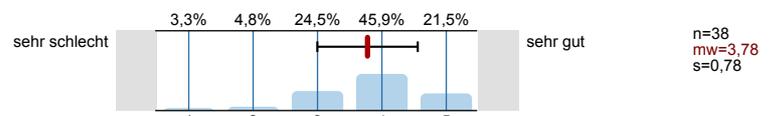


23. Das Tempo des Praktikums ist:



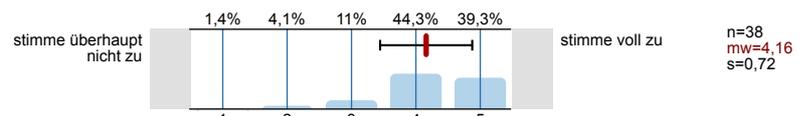
## Zeitliche Organisation

24. Die zeitliche Organisation des Praktikums (Block vs. semesterbegleitend, Terminierung, Dauer) ist:



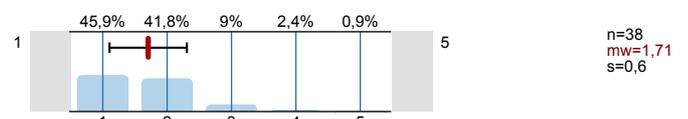
## Rahmenbedingungen

25. Mit den Rahmenbedingungen dieser Veranstaltung (Räumlichkeiten, Ausstattung, Temperatur-/ Geräusch-/ Lichtverhältnisse etc.) bin ich zufrieden.



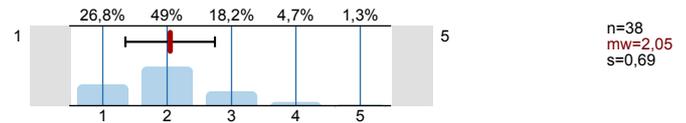
## Schulnote Dozent/in

26. Welche Schulnote (1-5) würden Sie der Dozentin/ dem Dozenten als Veranstaltungsleiter/in geben?



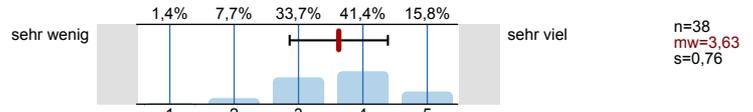
## Schulnote Veranstaltung

27. Welche Schulnote (1-5) würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?



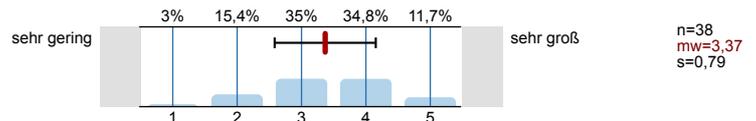
## Subjektiver Lernerfolg

28. Wie viel haben Sie in dieser Veranstaltung gelernt?



## Vorinteresse

29. Wie groß war Ihr Interesse am Veranstaltungsthema vor Beginn der Veranstaltung?



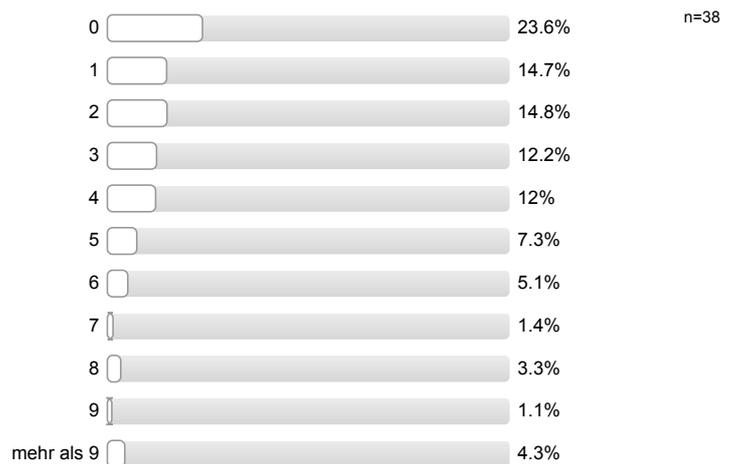
## Besuchsgründe

30. Was sind Ihre Gründe für den Besuch der Veranstaltung? (Mehrfachnennungen möglich)



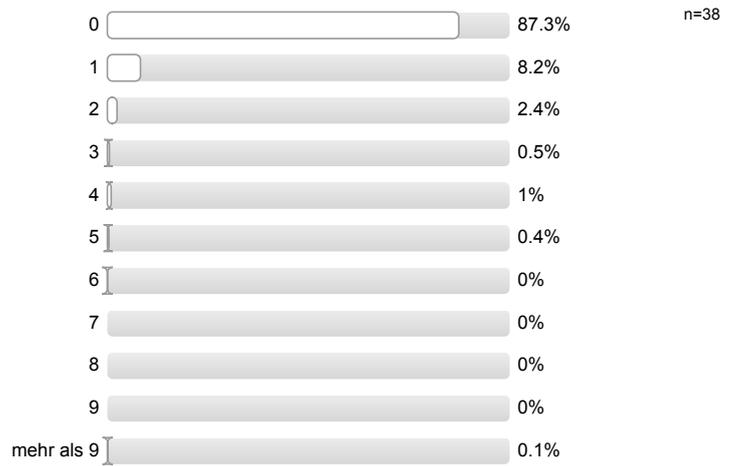
## Zeitaufwand

31. Wieviel Zeit wenden Sie im Durchschnitt pro Woche (außerhalb der Veranstaltung) für die Erarbeitung des Stoffes auf? (Angabe in Stunden; bitte runden Sie)



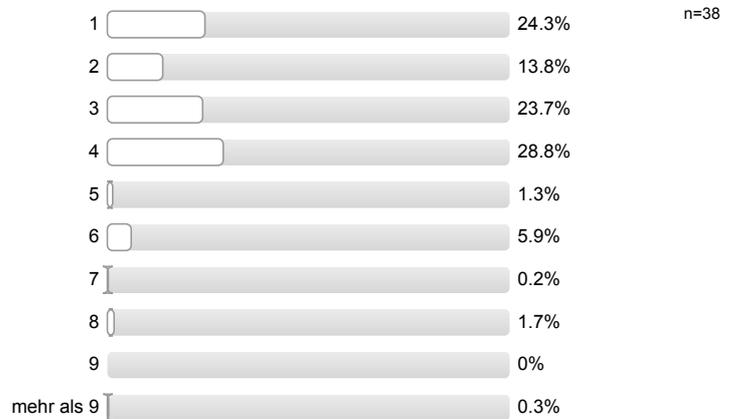
## Fehlzeiten

32. An wie vielen Sitzungen der Veranstaltung haben Sie gefehlt?



Fachsemester

33. In welchem Semester sind Sie gegenwärtig (in Ihrem Hauptfach) eingeschrieben?



Geschlecht

34. Geschlecht:

